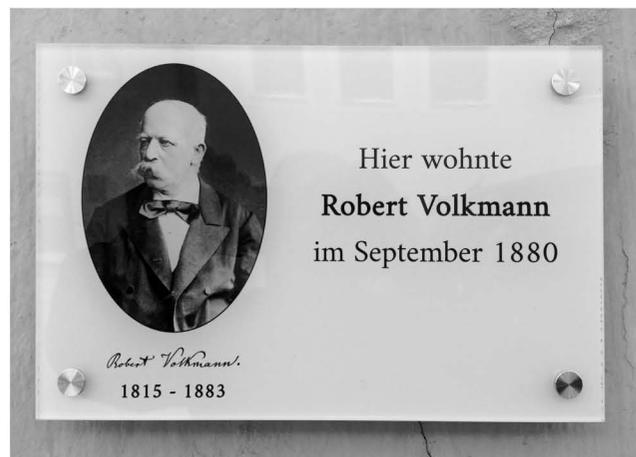




# LOMMATZSCHER NACHRICHTEN

## Im Gedenken an Robert Volkmann

Seit der ersten Dezemberwoche 2020 zielt eine hübsch gestaltete, gut sichtbare kleine Gedenktafel die Fassade des Hauses Meißner Straße 10. Sie erinnert an den letzten Besuch Robert Volkmanns in seiner Heimat



im September 1880. Dass er seinerzeit hier abgestiegen ist, verwundert nicht; denn das Anwesen gehörte damals dem Arzt Dr. August Friedrich William Naumann (1824-1900), dessen Gattin die Schwester der Ehefrau von Volkmanns Bruder Moritz war.

Diese Würdigung ist dem jetzigen Eigentümer des Hauses, Herrn Dieter Keil, zu verdanken. Vielleicht kann sie dazu anregen, die Standorte auch anderer stadthistorisch interessanter Sachzeugen öffentlich kenntlich zu machen.

Dr. H. P.



### Redaktioneller Teil



### Freiwillige Feuerwehr Lommatzsch

#### Termine der Stadtfeuerwehr Lommatzsch und der Ortsfeuerwehren

Aufgrund der weiter anhaltenden „Corona-Beschränkungen“ werden bis auf weiteres keine Übungen und Dienste der Freiwilligen Feuerwehren der Ortsteile Lommatzsch, Neckanitz, Striegnitz und Wachtnitz sowie bei der Jugendfeuerwehr Lommatzsch durchgeführt.

Der Beginn der Wiederaufnahme der Dienste werden kurzfristig auf der Webseite [www.feuerwehr-lommatzsch.de](http://www.feuerwehr-lommatzsch.de) bekannt gegeben.

#### Einsatz 03-2021

##### Person in Notlage

Am Donnerstag, 14.01.2021, um 11:26 Uhr, eilten die Kameraden der FFW Lommatzsch auf die Königstraße in Lommatzsch. Die Alarmierung erfolgte wegen einer Person in Notlage, der Rettungsdienst und die Polizei trafen ebenfalls vor Ort ein. Die Kameraden öffneten relativ schnell und gleichzeitig die Eingangstür an der Hausfront sowie die Tür an der Rückseite des Hauses mit Zugang über das Nachbargrundstück. Trotz der schnellen, zerstörungsfreien Türöffnung kam die schnelle Hilfe für die Person leider zu spät. Der Rettungsdienst und die Polizei übernahmen den Einsatzort und die Kameraden fuhren zurück in das Gerätehaus.

#### Einsatz 04-2021

##### Katze auf Baum

Es ist der „Klassiker“ und steht so auch schon in Kinderbüchern – die Feuerwehr „rettet“ eine Katze von einem hohen Baum. So war es auch am 16.01.2021, als die Kameraden der FFW Wachtnitz um 16:41 Uhr nach Zöthain gerufen wurden.

Anwohner gingen mit ihrer Katze spazieren. Da es eine reine Hauskatze ist, wurde sie an der Leine ausgeführt. Ein anderer Anwohner kam ihnen mit seinem Hund entgegen – dieser war allerdings NICHT angeleint. Der Hund stürzte sich auf die Katze und schnappte nach ihr – dabei zerriss auch die Leine der Katze. Die Katze konnte sich befreien und sprang auf einen Baum und kletterte etwa 8 m hoch ... und blieb dort verängstigt sitzen. Alle Bemühungen der Besitzer, die Katze wieder vom Baum zu locken, schlugen leider fehl.

Die Kameraden konnten die Katze schließlich mit einer Steckleiter vom Baum holen und den glücklichen Besitzern übergeben. Damit war dieser ungewöhnliche Einsatz für die Wachtnitzer Feuerwehr beendet.

#### Einsatz 05-2021

##### „Buschbrand“ am Bahndamm

Am 25.01.2021, um 14:12 Uhr, wurde die FFW Lommatzsch über Sirene und Funkmeldeempfänger alarmiert. An der Messaer Straße, in Nähe des

Bahngleises, wurde ein „qualmender Busch“ gemeldet.

Als die Kameraden vor Ort eintrafen, konnte nirgends ein Brand, eine Rauchentwicklung oder sonstiger Qualm festgestellt werden. Laut Rücksprache mit der Leitstelle sollte der Melder bzw. ein von ihm Beauftragter vor Ort auf die Feuerwehr warten – keiner der beiden Personen wurde am Einsatzort angetroffen. Nach nochmaliger Kontrolle der näheren Umgebung fuhren die Kameraden unverrichteter Dinge zurück ins Gerätehaus und beendeten damit den Einsatz. [MH]

[www.feuerwehr-lommatzsch.de](http://www.feuerwehr-lommatzsch.de)

**Rufen Sie immer im Notfall die 112!  
Denken Sie an die 5 W-Fragen!**





## Kirchennachrichten

### Ev.-Luth. Kirche Kirchgemeinden Lommatzsch-Neckanitz und Dörschnitz-Striegnitz

#### Wichtige Informationen zu Trauerfeiern

Wir weisen darauf hin, dass wegen der Coronabeschränkungen Trauerfeiern in der Friedhofskapelle nach wie vor nur im begrenzten Familienkreis möglich sind.

Auf dem gesamten Friedhofsgelände gelten die allgemeinen Hygiene- und Abstandsregeln.

Wir danken für Ihr Verständnis.

Im Namen der Friedhofsverwaltungen  
Pfarrer D. Saft, Pfarrer A. Sureck

#### Wichtige Informationen zu Gottesdiensten

Derzeit sind Gottesdienste nur mit OP- oder FFP2 Maske und unter Beachtung der allgemeinen Hygiene- und Abstandsregeln möglich.

Bitte nutzen Sie nur die mit Gesangbuch oder Programm markierten Plätze im Kirchenschiff oder den Emporen sowie die markierten Ein- und Ausgänge. Zudem werden in Lommatzsch alle Gottesdienstbesucher gebeten, zum Ausfüllen der Teilnehmerkarten ihren persönlichen Stift mitzubringen und zu nutzen.

Pfarrer D. Saft

#### Gottesdienste Lommatzsch-Neckanitz

Estomihi, 14. Februar

10.00 Uhr Predigtgottesdienst in der Kirche Lommatzsch

Invokavit, 21. Februar

14.00 Uhr Predigtgottesdienst in der Kirche Neckanitz

Reminiszere, 28. Februar

10.00 Uhr Predigtgottesdienst in der Kirche Lommatzsch

Weltgebetstag, 05. März

19.30 Uhr im Gemeindesaal Lommatzsch

Okuli, 07. März

10.00 Uhr Predigtgottesdienst mit Taufe in der Kirche Lommatzsch

Lätare, 14. März

10.00 Uhr Gottesdienst zum Beginn der Bibelwoche mit Gospelchor in der Kirche Lommatzsch

#### Gemeindekreise Lommatzsch-Neckanitz

Wir hoffen, dass sich ab März wieder Kreise treffen dürfen. Die Termine sind noch unter Vorbehalt zu betrachten!

Montag, 01.03. 19.00 Uhr Kirchenvorstand

Donnerstag, 11.03. 14.30 Uhr Seniorenkreis

#### Gottesdienste Dörschnitz-Striegnitz

Reminiszere, 28. Februar

09.30 Uhr Predigtgottesdienst in der Kirche Dörschnitz

Lätare, 14. März

09.30 Uhr Gottesdienst zum Beginn der Bibelwoche in der Kirche Dörschnitz

#### Gemeindekreise Dörschnitz-Striegnitz:

Wir hoffen, dass sich ab März wieder Kreise treffen dürfen. Die Termine sind noch unter Vorbehalt zu betrachten!

Dienstag, 02.03. 19.30 Uhr Kirchenvorstand

#### Weltgebetstag 2021 Vanuatu

Am 05. März 2021 feiern wir in aller Welt den Weltgebetstag der Frauen:

Über Konfessions- und Ländergrenzen hinweg engagieren sich christliche Frauen beim Weltgebetstag dafür, dass Frauen und Mädchen überall auf der Welt in Frieden, Gerechtigkeit und Würde leben können. So entstand in den letzten 130 Jahren die größte Basisbewegung christlicher Frauen weltweit.

„Worauf bauen wir?“, ist das Motto des Weltgebetstags aus Vanuatu, in dessen Mittelpunkt der Bibeltext aus Matthäus 7, 24 bis 27 stehen wird. Mit ihrem Gottesdienst wollen die Frauen aus Vanuatu ermutigen das Leben auf den Worten Jesu aufzubauen, die der felsenfeste Grund für alles menschliche Handeln sein sollen. Denn nur das Haus, das auf festem Grund stehe, würden Stürme nicht einreißen, heißt es in der Bibelstelle bei Matthäus.

Wir feiern Weltgebetstag um 19.30 Uhr im Gemeindesaal Lommatzsch.

#### Veränderungen in der Verwaltung

Seit Beginn des neuen Jahres gehören unsere Kirchgemeinden mit zum Kirchgemeindegemeinschaft Meißner Land. Damit ändern sich für die Verwaltung die Anschrift und die Rechtssträgernummer.

#### Die Adresse lautet:

**Evangelisch-Lutherischer Kirchgemeindegemeinschaft Meißner Land  
Markt 10, 01662 Meißen.**

Die Ansprechpartner vor Ort und die Öffnungszeiten der Pfarrämter bleiben wie bisher.

Die Pfarrämter haben weiterhin ihre bisherigen Postadressen.

Beispielsweise:

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Dörschnitz-Striegnitz im Kirchgemeindegemeinschaft Meißner Land  
Döbelner Str. 6, 01623 Lommatzsch.

Entsprechendes gilt für Lommatzsch-Neckanitz.

Veränderungen gibt es auch bei den Friedhofs- und Kirchgeldkonten. Dort gibt es ab diesem Jahr für beide Kirchgemeinden gemeinsame IBAN – Konten:

Kirchgeldkonto:

DE 13 3506 0190 1638 8000 27

COD RT239060 - für Lommatzsch-Neckanitz

COD RT239070 - für Dörschnitz-Striegnitz

#### Friedhofskonto:

DE30 8505 5000 3010 0260 39

COD ist die jeweilige Grabnummer bzw. Rechnungsnummer

Falls ein Abbuchungsverfahren mit der Bank vereinbart wurde, dann bitte die IBAN ändern lassen!

Im Zweifelsfall wenden Sie sich bitte vertrauensvoll an Ihr Pfarramt.

Des Weiteren unterliegen seit Jahresbeginn unsere Gemeinden und Friedhöfe der Umsatzsteuerpflicht. Deshalb müssen insbesondere Pflegeleistungen auf den Friedhöfen neu berechnet werden.

Die betreffenden Personen werden dazu angeschrieben.

Auch hier fragen Sie im Zweifelsfall bitte im jeweiligen Pfarramt nach.

Ihre Pfarrer A. Sureck und D. Saft

#### Christlich bestattet wurden:

Frau Alma Herta Herbst, Bäuerin aus Trogen, 97 Jahre

Herr Erich Bernd Hanke, Berufskraftfahrer aus Lommatzsch, 77 Jahre

#### Jahreslosung

**Seid barmherzig,  
wie auch euer Vater barmherzig  
ist.**

Lukas 6,36

#### Öffnungszeiten des Pfarramtes:

Dienstag: 08.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag: 08.00 – 12.00 Uhr, 14.00 – 18.00 Uhr

#### Pfarramt/Friedhofsverwaltung:

Tel.: 035241-52242 oder 035241-829021

Fax: 035241-52354

Mail: kg.lommatzsch\_neckanitz@evlks.de

Friedhof: 0151 62315508 oder 035241-51301

#### Erreichbarkeit:

Pfarrer Saft:

035241-829082 oder 035241-829022

Pfarrer Sureck: 035247-50011

Herausgeber: Lommatzscher Druckpflege, Gutenbergstraße 1, 01623 Lommatzsch

Druck: Lommatzscher Druckpflege, Gutenbergstraße 1, 01623 Lommatzsch

Verantwortlich: Michael Schramm

Anzeigenverkauf: Lommatzscher Druckpflege, Büro Carl-Menzel-Str. 5a, 01623 Lommatzsch, Tel. 035241/5410, Fax 035241/54117,

E-mail: info@lommatzscher-nachrichten.de, lommatzscher@druckpflege.de

Die nächste Ausgabe erscheint am Sonnabend, dem 13. 3. 2021. Redaktionsschluß ist Freitag, 5. 3. 2021, 11 Uhr.

## Kirchennachrichten der Kirchgemeinde Leuben - Ziegenhain - Planitz

### Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten

Estomihi – 14. Februar  
8.30 Uhr Gottesdienst in Leuben (Kirche)  
Invokavit – 21. Februar  
10.00 Uhr Taufgedächtnis in Rüsseina  
Reminiszenz – 28. Februar  
10.00 Uhr Gottesdienst zum Beginn der Bibelwoche in Leuben  
Dienstag, 2. März  
18.00 Uhr Bibelwochenabend in der Kirche Ziegenhain  
Mittwoch, 3. März  
18.00 Uhr Bibelwochenabend in der Kirche Ziegenhain  
Donnerstag, 4. März  
18.00 Uhr Bibelwochenabend in der Kirche Ziegenhain  
Freitag, 5. März  
19.30 Uhr Weltgebetstag in der Kirche Ziegenhain  
Okuli – 7. März  
8.30 Uhr Gottesdienst zum Abschluss der Bibelwoche in Planitz  
Lätare – 14. März  
8.30 Uhr Gottesdienst in Ziegenhain

### Auf ein Wort

Sei mir ein sicheres Zuhause, wohin ich jederzeit kommen kann! Du hast doch zugesagt, mir zu helfen; du bist mein Fels und meine Burg!

Psalm 71, 3

Manchmal haben wir das Gefühl, der Boden wird unter unseren Füßen weggezogen. Eine Krankheit bricht in unser Leben ein. Eine Beziehung endet. Ein lieber Mensch stirbt. Wir machen uns Sorgen um die Kinder oder die alt gewordenen Eltern. Wir fragen uns, wie es mit unserer Welt weitergeht. Jeder kennt das Gefühl der Angst und Sorge, Fragen und Gedanken, die im Kopf kreisen.

Auch der Psalmbeter kennt Angst und Verzweiflung. Doch er erinnert sich daran, dass es einen Ort gibt, an dem er immer geborgen war. Schon in jungen Jahren hat er erlebt, dass Gott eingreifen kann und Hoffnung schenkt für die bedrängte Seele. Er hat Gott vertraut und seine Begleitung im Leben gespürt. Und so wendet er sich auch in der erneuten Bedrängnis an Gott und bittet, dass er ihn aus der Tiefe holt, nicht der Hoffnungslosigkeit überlässt, sondern aus seiner Hilfslosigkeit herausholt.

Es ist wichtig, dass wir uns an gute Erfahrungen erinnern und davon erzählen. Wenn wir das tun, dann

wachen die guten Gefühle wieder in uns auf. Das nimmt die Angst und beflügelt. Auch wenn die anderen unsere Geschichten von Bewahrung und Rettung von früher schon kennen – erzählen wir sie ruhig immer wieder. Das hilft, den Alltag zu meistern.

(Pfr. Koch-Baisch aus: Licht und Kraft, Losungskalender)

### Erreichbarkeit

Öffnungszeiten des Kirchgemeindebüros in Leuben:

Montag:	9.00 Uhr – 11.00 Uhr
Dienstag:	8.00 Uhr – 12.00 Uhr
Donnerstag:	8.00 -14.00 Uhr

Telefon Pfarramt Leuben mit Anrufbeantworter: 035241/58 667, Fax: 035241/58 672

E-Mail: kirche-leuben@gmx.de

Internetseite: www.kirche-leuben.de

Sprechzeit Pfarrer Jochen Hahn, Rüsseina: nach Vereinbarung

Tel.: 035242/68651,

E-Mail: joachim.hahn@evlks.de

## Vereine

### Chronik des Handballsports in Lommatzsch 1923 bis 2023

(Fortsetzung von Ausgabe 1-2021 ...)

Bevor Sie die Namen der Torwächter und Spieler lesen, müssen wir folgende Vorbemerkung machen. Zuerst danken wir allen Sportfreunden für ihr Engagement und ihre Leistungsbereitschaft, die sie für den Handballsport in den jeweiligen Mannschaften aufgebracht haben.

Diese Namensliste ist natürlich nicht vollständig. Es wurden nur die Namen aufgeschrieben, die in einer Wettkampfmannschaft -Männer- gespielt haben oder noch spielen. Sollten Sie einen Namen vermissen, dann rufen Sie bitte Peter Kusch 58294 in Lommatzsch an und wir sind dafür recht dankbar und werden den Namen ergänzen.

Unsere Statistik weist folgendes auf: Torwächter: 36, Spieler der ersten Generation: 48, Spieler der Landesliga: 30, Spieler Oberliga und DDR-Liga: 26, Spieler Bezirksliga, Bezirksklasse und Verbandsliga: 198.

Der oben ausgesprochene Dank geht an 36 Torwächter und 302 Spieler der Traktor und SSV Gemeinschaft.

#### 1.3. Namensliste

Unsere Torwächter: Krauße, Kurt; Niese, Otto; Härtner, Walter; Fischer, Klaus; Schuster, Werner; Haser, Karl; Gans, Uwe; Hölzen, Ralf; Schreiberlmeier, Sven; Gäbler, Nils; Hornemann; Lüttich, Peter; Krause, Fritz; Schirmer, Kurt; Tuzzeck, Rudi; Schuster, Fritz; Schubert, Siegfried; Richter, Andreas; Halwaß, Holger; Hölzen, Matthias; Halwaß, Christoph; Becker, Michael; Mittag, Peter; Rühlow, Alex; Fischer, Kurt; Nietzsche, Erhard; Schubert, Wolfgang; Hientzsch, Volker; Moosche, Jochen; Huttary, Michael; Dietze, Thomas; Beyer, Jens; Vogel, Gerd; Georgie, S.; Röpke, Philipp; Moosche, Thomas.

Spiele der 1. Generation: Große, Paul; Elschner, Albert; Bronder, Johannes; Dietz; Rothmund, Fritz; Winkler, Kurt; Kühne, Kurt; Voigt, Rudolf; Nietzsche, Otto; Grütze, Rudolf; Brunnenbauer, Richard; Herklotz; Hemmann, Heinz; Thronicke; Mietzsch, Alfred; Petzold, Walter; Kunze, Paul; Saß, Kurt; Ziegenhals, Arno; Hummitzsch, Kurt; Illgen, Karl; Kissig, Arno; Kissig, Willy; Wagner, Kurt; Berthold, Bruno; Galler, Heinz; Brunnenbauer, Alfred; Mäbert, Kurt; Fischer, Hans; Naumann, Hans; Beutner, Gerhard; Leuderitz; Schlieder, Ostermay, Alfred; Richter, Kurt; Winkler, Kurt; Grumbach, Kurt; Klefinghaus, Herrmann; Klemig, Karl; Schöffel, Karl; Heller, Rolf; Treulieb, Werner; Froberg, Kurt; Wagenzink, Fritz; Fischer, K.; Wüstner, Heinz; Fröhlich, Rudolf; Berthold, Bruno.

Spiele der Landesliga-Mannschaft: Gültner, Wilhelm; Fröhlich, Karl; Krauße, Lothar; Knobloch, Willy; Schönherr, Adi; Kissig, Arno; Schwärig, Eberhard; Wießner, Gerhard; Hesse, Rolf; Nietzsche, Richard; Wemer, Rudi; Rennert, Horst; Mehnert, Rudi; Klug, Herbert; Ostermey, Ludwig; Röder, Hans; Starke, Kurt; Hoppe; Seifert; Wüstner; Lüdecke, Hans-Joachim; Harbach, Hans-Georg; Elschner, Helmut; Pforte, Werner; Gottschalk, Werner; Büttner, Eberhard; Kluttig, Erich; Hempel, Günter; Hennig, Hans; Gläser, Arno.

Spiele der Oberliga und DDR-Liga Mannschaften: Werner, Fritz; Zimmermann, Walter; Kliche, Hans-Joachim; Schilling, Manfred; Kusch, Peter; Pflister, Rolf; Heller, Reiner; Fröhlich, Jochen; Dörr, Christian; Heinert, Rolf; Fest, Wolfgang; Starke, Kurt; Stemberger, Rolf; Hölzen, Gerd; Büttner, Gerd; Klose, Jürgen; Rieck, Wolfgang; Kießling, Karl-Heinz; Fritzsche, Heinz; Lantzsch, Peter;

Dürschke, Helmut; Schumann, Hansi; Moosche, Peter; Heuert, Jochen; Schulze, Klaus; Dörr, Hubert.

Spiele der Bezirksliga-Bezirksklasse-Verbandsliga-Mannschaften: Schanze, Karl; Kuschel, Reinhold; Kuschel, Klaus; Becker, Max; Vogel, Günter; Bischof, Jürgen; Burkhardt, Fritz; Böhme, Jochen; Paleit, Peter; Mehnert, Dieter; Kühne, Ulrich; Arnold, Helfried; Gültner, Peter; Elschner, Harald; Merzdorf; Krebs, Lutz; Leder, Uwe; Thiele, Klaus; Arnold, Hans; Burkhardt, Heinz; Ouaas, Jürgen; Mittag, Olaf; Röder, Frank; Petzold, Frank; Faltz, Matthias; Kretzschmar, Rainer; Kotzan, Dirk; Fritz, Rene; Haubold, Dirk; Weiße, Steffen; Eßbach, Volker; Thieme, Gerhard; Mäbert, Karl-Heinz; Plaul, Hans-Georg; Schwärig, Werner; Schommeler, Gerhard; Hölzen, Horst; Bazan, Helmut; Zieger, Bernd; Köhler, Bernd; Keil, Horst; Schulz, Werner; Beitz, Rudi; Gültner, Jochen; Thuns, Volker; Jürschik, Dietmar; Fiedler, Hartmut; Jäkel, Günter; Birkner, Christoph; Siracki, Heinz; Wendler, Frank; Schumann, Jürgen; Mittag, Uwe; Biesold, Frank; Riemer, Jochen; Stephan, Klaus; Wutke, Andreas; Zwahlen, Jörg; Schulz, Steffen; Albrecht, Jochen; Eichholz, Thomas; Beier, Lutz; Illgen, Fritz; Wunderlich, Reiner; Dettmer, Gerhard; Wölfel, Manfred; Koy, Karl-Heinz; Büttner, Manfred; Wagner, Klaus; Hanisch, Werner; Schilling, Fred; Rößler, Horst; Lehmann, Frank; Wiesner, Wolfgang; Goldammer, Dieter; Völkner, Heiko; Lantzsch, Arndt; Hennig, Hans-Ludwig; Schmidt, Peter; Stierl, Gerhard; Elschner, Tilo; Naumann, Uli; Löwe, Eberhard; Unnasch, Fred; Trutt, Mario; Göthe, Volkmar; Pappermann, Tilo; Proschmann, Lutz; Jentzsch, Gunter; Albrecht, Steffen; Panitz, Thomas; Hofmann, Volker; Holl, Uwe; Schulz, Werner; Hölzen,

Ingo; Stork, Tilo; Hirth, Marcus; Ports, Tino; Jäkel, Rene; Ebert, Sven; Kubilka, Ivo; Neubert, Christian; Kasper, Roman; Streiphardt, Heiko; Lassonczyk, Ralph; Schadler, Sven; Weidner, Maik; Kriegel, Sven; Koy, Mirko; Mader, Tom; Haberstock, Nico; Fritzsche, Tino; Schymizek, Marc; Kriegel, Rene; Haberstock, Sven; Halwass, Toni; Dietrich, Max; Venus, Julian; Riedrich, Dirk; Schwarzbach, Torsten; Ullrich, Stephan; Fischer, Thomas; Weidner, Uwe; Zieger, Richter, David; Pahl; Knaak; Bressel, Jonas; Dietzmann, Volker; Bieber, Sven; Einsiedel, Axel; Quaa, Cristoph; Hirth, Roland; Leipert, Matthias; Ebert, Mario; Schilling, Tom; Ludwig, Matthias; Zeinar, Ralf; Elschner, Holger; Hornemann, Fröhlich, Sven; Hanisch, Carsten; Tanner, Ronald; Dietzmann, Jacob; Häberer, Andre; Wand, Stefan; Klengler, Peter; Hilgenfeld, Tom; Gentemann, Philipp; Wunderlich, Nico; Georgie, John; Schmittgen, Tim; Fischer, Philipp; Kunad, Jens; Kuschel, Ralph; Möbius; Neumann; Hanisch, Carsten; Streipardt, Heiko; Schlimpert; Mader; Richter, Hardy; Griese, M.; Scheffert, Mario; Strümper, Tino; Gotscharek, Klaus; Schulz, Peter; Verbitzki, Michael; Pockrandt, Andreas; Halwaß, Toni; Neubert, Matthias; Eisold, Frank; Schwarzbach, Torsten; Essenburger, Holger; Zittlau, Carsten; Fischer, Lars; Wasia, Dirk; Gebauer, Jens; Mittag, Lucas; Soltysiak, Stefan; Kramer, Eric; Hennig, Martin; Rautenberg, Chris; Uhlemann, Martin; Grunau, Tom; Dreißig, Marcus; Kormacher, Phil-Elias; Gau, Maximilian; Winkler, Maik; Pforte, Sven; Boehnke; Wiesner; Hempel, Dietmar; Martik, Eric; Pelz; Hanzlik, Benno; Wunderlich, Nico; Wüstner.

1.3.1. Auswahlspieler

Kühne, Kurt: Lehrgang zur Vorbereitung der Olympischen Spiele 1936; Lantzsch, Peter; Lehrgang B-Auswahl der DDR 1959; Frieske, Reiner: Nationaltorhüter, 85 Länderspiele, Torwart Weltmeisterschaft 1964, Torwart Weltmeisterschaft 1967, Torwart Weltmeisterschaft 1970 2. Platz, Torwart Olympische Spiele 1972 in München, alle Einsätze im Hallenhandball; Kürbis, Jens: Nationaltorhüter, 39 Länderspiele, 21 für die DDR, 19 für den DHB, Torwart Weltmeisterschaft 1990 mit DDR, Torwart Weltmeisterschaft 1993 mit DHB Auswahl (alle Einsätze im Hallenhandball) In einem Sonderbericht werden wir ausführlich über unsere Nationalspieler berichten. Peter Kusch, Horst Hölzen, Jochen Heuert und Ulrich Kühne



Oldie-Treffen am 23. März 2010



Oldies-Treffen am 21. April 2019



Treffen der „Oldies“ am 25. März 2015

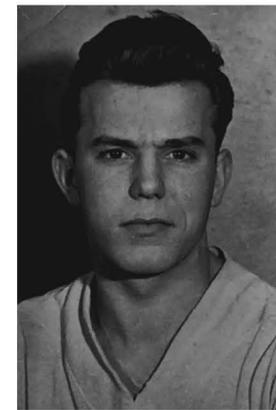
Wir wollen heute unsere vier Auswahl-Nationalspieler vorstellen. Obwohl wir eine kleine Handballstadt waren, kamen auch aus unseren Reihen Auswahlspieler. Alle vier Spieler/Torhüter sind „waschechte“ Lommatzscher Jungs und erlernten hier das Handballspielen. Alle vier konnten für unseren Verein große Erfolge erzielen. So wurde Kurt Kühne zum entscheidenden Torwerfer im Spiel um den Aufstieg in die Meisterklasse. Peter Lantzsch trug wesentlich mit dazu bei, dass wir in die Oberliga aufstiegen. Reiner Frieske wurde mit der B-Jugend 1956 DDR Meister und FDJ-Pokalsieger und 1958 Bezirksmeister. Er spielte mit der A-Jugend 1958 um die DDR Meisterschaft. Jens Kürbis wurde mit seiner Lommatzscher Mannschaft Spartakiadesieger.

Kurt Kühne, Lehrer an der landwirtschaftlichen Betriebsberufsschule in Lommatzsch Kurt Kühne war der erste Handballspieler aus Lommatzsch, der unseren Lommatzscher Handball in die nationale Öffentlichkeit brachte. Als sehr guter Spieler der Jugendhandballmannschaft des TV 1848 Lommatzsch trainierte er unter der Anleitung des Jugendwarts Fritz Krause. Bereits mit 17 Jahren wurde er 1930 in die 1. Männermannschaft aufgenommen. Hier spielte er im Angriff und erzielte gleich im ersten Spiel wichtige Tore, die zum Spielgewinn führten. Er konnte mit der Lommatzscher Mannschaft in die Meisterklasse aufsteigen. 1932 wechselte Kurt Kühne zum Polizeisportverein Meißen. Ab 1933 spielte er beim Polizeisportverein Leipzig, bis dieser 1934 aufgelöst wurde. Bekannt durch seine Wurfstärke und sehr guten spielerischen war für ihn die Krönung, als er 1934 erfuhr, dass er für die Olympischen Spiele 1936, in Berlin, verpflichtet wurde. Kurt Kühne war Spieler des be-

kannten Lommatzscher K-Sturms. Im Jahr 1948 wurde Kurt Kühne Mitglied der Demokratischen Sportbewegung (siehe abgebildeten Ausweis). Das war Lommatzschs legendärer „K“-Sturm Kissig, A. Klefinghausen Kühne Kissig, W. Klemig.

Peter Lantzsch, wurde am 29. Mai 1938 in Lommatzsch geboren.

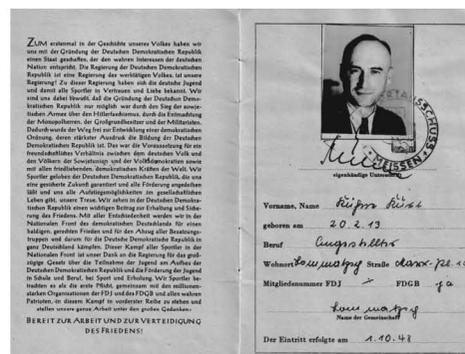
Peter kam relativ spät zum Handballsport. Im Jahr 1956 spielte er in der A-Jugendmannschaft. Sehr rasch erfolgte eine steile Entwicklung in Richtung Spitzenspieler. Er spielte kurze Zeit in der 2. Mannschaft von Traktor Lommatzsch. Im Spieljahr 1957/58 begann sein großer Leistungssprung und er wurde zum erfolgreichsten Stürmer der 1. Männermannschaft. Im ersten Oberligajahr 1959 war es dem Trainer Fritz Prosser und seinem Kapitän „Pit“ Kretzschmar, vom SC Leipzig, nicht verborgen geblieben, dass in Lommatzsch ein solch guter Stürmer ist. Peter Lantzsch wurde vom Sportclub Leipzig abgeworben und zum SC geholt. Hier spielte er bis zum Ende seiner sportlichen Laufbahn. Noch in Lommatzsch spielend, 1959, erhielt er eine Einladung zum Lehrgang der B-National-



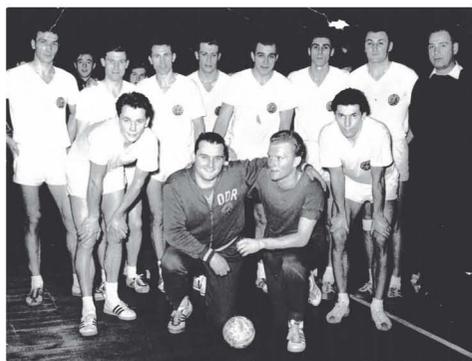
mannschaft. Diese bereitete sich in der Sportschule des DTSB in Werdau auf ein Länderspiel gegen Polen vor. Peter Lantzsch war für dieses Spiel vorgesehen. Leider sagten die Polen dieses Spiel kurzfristig ab und Peter kehrte nach Lommatzsch für kurze Zeit zurück.

Reiner Frieske, ist ein ehemaliger deutscher Handballtorwart Reiner hat 85 Länderspiele für den DHV der DDR bestritten

Reiner wurde am 11. Oktober 1940 auf der Nosseener Str.18 in Lommatzsch geboren. Er spielte von 1951 an in den Kindermannschaften der BSG Traktor, wurde mit der der B-Jugendmannschaft 1956 DDR Meister und FDJ-Pokalsieger und konnte 1958 mit der A-Jugendmannschaft Bezirksmeister werden. Mit dieser Mannschaft spielte er 1958 um die DDR-Meisterschaft. Im Jahr 1958 ging Reiner zur Nationalen Volksarmee (NVA) nach Mühlhausen. Im gleichen Jahr führte die NVA in Kirschau, Ostsachsen, ein Hallenhandballturnier für Armeemannschaften durch. Die Armeemannschaft von Mühlhausen nahm daran teil und Reiner Frieske stand im Hallentor. Der damalige Trainer, Hans Bernauer, vom ASK Vorwärts Cottbus war zur Sichtung anwesend und verpflichtete Reiner sofort zum ASK. In Cottbus angekommen spielte Reiner 1958-1961 beim ASK Vorwärts Cottbus bis zur Auflösung dieser DDR-Liga Mannschaft. Reiner ging mit weiteren drei Sportfreunden von Cottbus zum ASK Vorwärts nach Berlin. Er spielte beim ASK Vorwärts Berlin und nach dessen Verlegung nach Frankfurt/Oder beim ASK Vorwärts Frankfurt/Oder. Während dieser Zeit spielte Reiner 85 mal für die Nationalmannschaft der DDR. Er stand im Aufgebot des DHV der DDR bei der Weltmeisterschaft 1964, bei der Weltmeisterschaft 1967, bei der Weltmeisterschaft 1970 in Frankreich, als seine Mannschaft Vizeweltmeister wurde und das Endspiel gegen Rumänien knapp mit 13:12 verlor und er



spielte bei den Olympischen Spielen 1972 in München. Am 10. März 1970 schrieb die Berliner Zeitung: Wir möchten nun den Versuch unternehmen, aus unserer Sicht die besten Spieler der WM zu nennen. Bei den Torhütern wären vor allem Arslanagic (Jugoslawien), Frieske (DDR) und Penu (Rumänien) zu nennen. Also gehörte Reiner zu den weltbesten Torhütern Ende der 60iger und Anfang der 70iger Jahre. Mit dem ASK Vorwärts Berlin/Frankfurt /Oder wurde er 1963 auf dem Großfeld und 1964 und 1974 in der Halle auch DDR Meister. Reiner stellte uns viele Bilder, Zeitungsberichte, Wimpel, die er für seine Länderspieljubiläen erhielt, seine Olympia Akkreditierung, DDR Meistermedaillen usw. für unser Traditionszimmer zur Verfügung. Heute lebt Reiner Frieske in Strausberg.



Reiner mit seinen Mannschaftskameraden der DDR-Auswahl und Trainer Heinz Seiler (rechts). Links kniend mit dem DDR-Emblem Reiner Frieske.

Weit war der Weg nach Paris

Klaus Prüsse, Klaus Franke, Rainer Frieske, Rainer Ganschow, Gerhard Gernhöfer, Wolfgang Lakenmacher, Klaus Langhoff, Wolf Dietrich Neiling, Klaus Petzold, Peter Randt, Josef Rose, Karl-Heinz Rost, Werner Senger, Rainer Zimmermann, Harry Zörmack, Horst Lankhöfer

Gab es noch einen rettenden Pfad aus diesem Abgrund? Es gab ihn. Doch er verlangte ebensoviel Mut wie gute Nerven und eine unerschütterte Mannschaftsmoral. Die Zeit der Kabinenpause wurde nicht mit Selbstvorwürfen vergeudet. Die Analyse der Fehler war wichtiger und die Erinnerung an die eigenen Stärken. Für die Spieler war noch nichts entschieden. Trainer Seiler hatte vorher noch Reiner Frieske für Prüsse ins Tor beordert. Der Rostocker war schuldlos an dieser Torflut, aber er schien von ihr beeindruckt. Und Frieske, das Schwergewicht von 1,85 m und 89 kg, dem kaum einer seine Reaktionsfähigkeit zutraut, fand als erster sein Selbstvertrauen. Die 12:8-Führung beantwortete er mit drei derart imponierenden Abwehrtaten, daß sie einigen westdeutschen Spielern bereits da die Wurfesicherheit raubten. Und jedesmal traf sie der Konter wie Keulenschläge. Zehn Minuten später stand es 12:12, und alles begann von vorn. In dem härter werdenden Duell trat Klaus Langhoff, der Abwehrstrategie mit immer größerer Gelassenheit an die Sieben-Meter-Marke. „Heute hatte ich die Sicherheit, auch zum Gegner schauen zu können und seine Reaktionen abzuwarten.“ Vier Würfe, vier Tore!

„Allez, weiß! Allez, weiß!“ sangen auf den Tribünen begeisterte Franzosen. Die furchtlose Unverdrossenheit dieser Akteure in Weiß hatte sie in Bann geschlagen. Und die Dramatik wuchs. Das 16:16 nach einer Stunde forderte die Verlängerung!

Die Erschöpfung der Kontrahenten war unübersehbar. „Wenige Minuten vor Schluß brach Panik auf der westdeutschen Ersatzspielerbank aus. Ein Auswechselspieler nach dem anderen bat darum, nicht mehr eingesetzt zu werden“, beschrieb der „Spiegel“ die Szenerie auf der Gegenseite. Diese sah ihr 17:16 mit dem sofortigen Ausgleich beantwortet. Und dann lief der Angriff der DDR bald drei Minuten lang. Doch das war kein Spiel auf Zeit, das die Schiedsrichter hätten unterbinden können. Sie sahen die ständigen Bemühungen um eine Schußchance. Das Warten auf die Hundertprozentige geschah in erstaunlicher taktischer Disziplin. Sechs Sekunden vor Schluß sah sie Klaus Petzold gekommen. „Ich habe dem Verteidiger die Kugel direkt über den Scheitel geschossen und sah sie hoch im Winkel ein-schlagen.“

Eine Woge des Jubels schlug über dem Berliner zusammen, und sie staute sich wieder, als die noch wenigen Spielsekunden zur Konzentration zwangen. Doch dann brachen alle Schleusen.

Die 3:0-Führung der DDR hatten die Rumänen bei 4:4 ausgeglichen. Dann kam der arge Schock eines verletzten Gerhard Gernhöfer. Das Schlüsselbein war aus der Kapsel gesprungen! Ein Wagen brachte den Rostocker ins Krankenhaus. Aber auch seinen Ausfall verkraftete die Mannschaft, wenn auch mühevoll. Keiner der beiden Kontrahenten kam aber nun weiter als um einen Torerfolg davon. Je viermal eroberte sich jeder die Führung und verlor sie wieder. „Ohne Gruja wäre der Weltmeistertitel an die DDR gegangen, das den schnelleren und konstruktiveren Handball vorführte“, schrieb die Stockholmer Zeitung „Dagens Nyheter“ später. „Das Spiel der Rumänen lief praktisch ganz und gar darauf hinaus, Gruja in eine gute Position zu bringen.“

Wenn dessen „Schatten“ Harri Zorneck ihn nicht mehr bremsen konnte - aber er tat das meist glänzend - dann schaffte es Rainer Frieske im Tor. Neunmal scheiterte Gruja an ihm. Doch dann entschieden die Bärenkräfte dieses Zwei-Meter-Recken und großartigen Handballers das Finale. 10:10 stand es nach einer Stunde. Die erste Verlängerung brachte ein 11:11. Und wieder fielen zwei Tore zum 12:12. Bis schließlich Gruja in der 74. Minute jenes 13. Tor gelang, als Rumäniens Glückszahl.

Wir möchten nun den Versuch unternehmen, aus unserer Sicht die besten Spieler der WM zu nennen. Bei den Torhütern wären vor allem Arslanagic (Jugoslawien), Frieske (DDR) und Penu (Rumänien) zu nennen.

Ohne diese Männer wäre der Handball in Lommatzsch nie so weit gekommen.

Jens Kürbis

Er ist am 17. Oktober 1965 in Lommatzsch (Sachsen) geboren. Er ist ein deutscher Handballtorwart und Sport-Redakteur. Er erlernte bei der BSG Traktor Lommatzsch das Handball-Spielen und wurde über das Trainingszentrum der Sektion Handball nach Leipzig delegiert.

Dort spielte er von 1985 bis 1991 beim SC Leipzig, von 1991 bis 1995 beim SC Magdeburg und von 1995 bis 2005 beim VfL Bad Schwartau, bis 1999 in der Bundesliga. Im Jahr 2008 (mit 43 Jahren!!) wurde er nochmals vom TUSEM Essen rekrutiert. „Von der Presstribüne zurück auf die Platte. Jens Kürbis-einmal verrückt, immer verrückt auf Handball.“ Im Aufgebot der Männer-Handballnationalmannschaft der DDR spielte Jens Kürbis bei der Weltmeisterschaft (WM) 1990, wo er mit seiner Mannschaft Achter wurde, und für die Deutsche

Männer-Handballnationalmannschaft bei der WM 1993 (6. Platz). Er stand insgesamt 39 mal in den Aufgebotslisten des Deutschen Handballverbandes (DHV) der DDR (21 Spiele) und des Deutschen Handballbundes (DHB) der Bundesrepublik Deutschland (18 Spiele). Jens Kürbis ist von Beruf Sportredakteur, er arbeitet für die Lübecker Nachrichten!



Karl Fröhlich  
Ergriff als erster den Wiederaufbau des Handballsports 1946 Spieler der Landesliga-Mannschaft, erster Übungsleiter der Männermannschaft ab 1946 1950 baute er die erste Kinder- und Jugendabteilung im Kreis Meißen auf, war Gründungsmitglied der SG später BSG Traktor, Betreuer von Jugendmannschaften 1957

Gerhard Meyer

Sattlermeister aus Lommatzsch, baute ab 1946 den Handball in Lommatzsch wieder auf.

War ab 1951 bis 1969 Sektionsleiter, führte Buch mit allen Spielernamen, Spielergebnissen, Tabellen

usw. von 1949 bis 1969, DINA 5 und DINA 2 Bücher liegen vor, er war Mitglied des Bezirksfachausschusses Handball und leitete mit großem Erfolg die Spielkommission des Bezirks Dresden.



Fortsetzung in Ausgabe 3-2021 ...

## Anzeigen

### Vermiete in Lommatzsch:

sanierte DG-1-RWhg.; 39 m<sup>2</sup> Wohnfläche (Wohn-/Schlafstube, Küche, Bad, Kellerraum); PKW-Stellplatz; Miete VP.

sanierte 1-RWhg.; 1. Obergeschoß; 36,6 m<sup>2</sup> Wohnfläche (Wohn-/Schlafstube, Küche, Bad, Kellerraum); PKW-Stellplatz; Miete VP.

Telefon: 035241/52450 oder 0151-55616231



## RONNY SCHEER

– Dach- und Ausbau –

- |                                |                             |
|--------------------------------|-----------------------------|
| * Schornsteinbau               | Höfgen Nr. 23               |
| * Dacharbeiten                 | 01683 Nossen                |
| * Trockenbau                   | Tel./Fax 03 52 46 / 5 02 87 |
| * Holzfußböden                 | Funk 01 71 / 2 32 52 10     |
| * Baumfällarbeiten             |                             |
| * Fliesen- und Mosaikverlegung |                             |

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem Bruder



### Detlef Schröder

geb. 14. 6. 1958 gest. Januar 2021

In stiller Trauer

**Schwester Sonja mit Günter  
Bruder Thomas  
im Namen aller Angehörigen**



*Manchmal bist du in unseren Träumen,  
oft in unseren Gedanken,  
immer in unserer Mitte,  
für ewig in unseren Herzen.*

Schweren Herzens und in tiefer Trauer nahmen wir Abschied von

### Elisabeth Heinrich

geb. Winger

\*18. 5. 1938 †8. 1. 2021

In unendlicher Liebe und Dankbarkeit

**Dein Ralf  
Deine Katrin mit Frank  
Deine Susanne mit Jürgen  
Dein Patrick mit Sophia und Jonas  
Deine Erika  
Deine Margit**

### Danksagung

Für die aufrichtige Anteilnahme, die tröstenden Worte, lieb geschriebenen Zeilen, Blumen und Geldzuwendungen, die uns zum Abschied von meinem lieben Mann, unserem Vati und Opa

### Ferdinand Hoffmann

geb. 27. 9. 1951 gest. 9. 1. 2021

erreicht haben, möchten wir uns bei unseren Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten herzlich bedanken.

In stiller Trauer

**Karin Hoffmann und Familie**

Daubnitz, im Februar 2021

## Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH



Meißen	Nossener Straße 38	03521 - 452077
	Krematorium Durchwahl	03521 - 453139
Nossen	Bahnhofstraße 15	035242 - 71006
Weinböhla	Hauptstraße 15	035243 - 32963
Großenhain	Neumarkt 15	03522 - 509101
Riesa	Stendaler Straße 20	03525 - 737330
Radebeul	Meißner Straße 134	0351 - 8951917



**Krematorium**

**... die Bestattungsgemeinschaft**



Wir trauern um Dich

**Gerd Winter**

geb. 30. 12. 1942 gest. 06. 02. 2021

In stillem Gedenken

**Deine Ehefrau Karin**

**Deine Kinder mit ihren Familien**

Die Beisetzung findet im Kreise unserer Familie in Leipzig statt.

**Danksagung**

Du hast gesorgt, Du hast geschafft,  
bis dir fehlte die Kraft.

Für die aufrichtige Anteilnahme beim Abschiednehmen  
von

**Frank Peter Schulze**

geb. Ossowski

geb. 17. 7. 1956 gest. 25. 12. 2020

möchten wir uns bei allen Verwandten, Bekannten,  
Freunden, Nachbarn und dem Lommatzsch Bestattungs-  
haus Heiko Böhm bedanken sowie bei dem Blumenge-  
schäft Schwärig für die schönen Blumengebinde.

In stiller Trauer

**Lebensgefährtin Ulla mit Jeannette**

**Tilo mit Familie**

**Marko mit Freundin**

**Seine Kinder Lars, Maik und Peer**

**Seine Geschwister**

**Monika, Jürgen, Frank und Wolfgang**

Zöthain, Januar 2021



*Eine Stimme, die uns vertraut war, schweigt.  
Ein Mensch, der immer für uns da war,  
ist nicht mehr.  
Was bleibt, sind dankbare Erinnerungen,  
die uns niemand nehmen kann.*

Ruhe sanft und schlafe in Frieden.

In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied genom-  
men von unserer lieben Cousine

**Irmgard Thämmig**

geb. 4. 11. 1934 gest. 21. 12. 2020

In liebevoller Erinnerung

**Deine Cousine Hannelore mit Lutz**

**Dein Großcousin Michael mit Heike und Jason**

**Dein Großcousin Thomas mit Bianca**

**Dein Großcousin Sascha mit Silke, Irene,**

**Maria und Elena**

**Deine Großcousine Nina mit Rony und Michelle**

**Deine Großcousine Denise mit Mirco, Stefanie,**

**Louis und Casey**

**Deine Großcousine Ulrike mit Maik, Justin und Jolien**

**Andreas München**

Lommatzsch, im Januar 2021

**Lommatzsch**   
**Bestattungshaus**

**Kornstraße 63 · 01623 Lommatzsch**

(Gärtnerei Hennig)

Sie erreichen uns 24 Stunden unter

**03 52 41 / 8 86 52**

- Erdbestattungen
- Seebestattungen
- Feuerbestattungen
- Anonym
- Baumbestattungen
- Bestattungsvorsorge



*Wenn wir dir auch die Ruhe gönnen,  
ist voller Trauer unser Herz.  
Dich leiden sehen und nicht helfen können,  
das war für uns der größte Schmerz.*

Dankbar für alles, was sie für uns getan  
hat, nehmen wir Abschied von unserer lie-  
ben Mutti, Schwiegermutter, Oma, Uroma  
und Ururoma, Frau

**Irma Gerschner**

geb. Kühne

geb. 1. 6. 1924 gest. 17. 1. 2021

In stiller Trauer

**Tochter Brunhild mit Egon und Familie**

**Tochter Rosmarie mit Familie**

**Sohn Erhard mit Sabine und Familie**

Löbschütz

Die Trauerfeier findet auf Grund der derzeitigen Lage im  
engsten Familienkreis statt.

**Danksagung**



Wir haben Abschied genommen von unserer  
lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma und  
Uroma, Frau

**Elfriede Zocher**

geb. Riedrich

und bedanken uns für die tröstenden Worte, geschrie-  
benen Karten, schönen Blumenschmuck und Geldzu-  
wendungen.

Besonderer Dank der Rednerin, Frau Voigtländer, und  
dem Lommatzsch Bestattungshaus Heiko Böhm.

In liebevoller Erinnerung

**Ihre Söhne Detlef und Norbert mit Familien**

Dörschnitz, im Januar 2021

**Suche Verkäufer/in**

Arbeitszeit teilweise auch am Wochenende.

Zuschriften unter **Chiffre 1-2021**, an:Lommatzsch Druckpflege, Büro Carl-Menzel-Str. 5a, 01623 Lommatzsch  
oder lommatzsch@druckpflege.de**Haus- und Grundstücksservice****- Wir nehmen Ihr Haus in Pflege -**

- Hausmeisterdienste
- Kleinreparaturen
- Grundstückspflege
- Winterdienst
- Renovierungsarbeiten + Trockenbau
- Zaunbau

Fa. H. Zieger · Lommatzsch · Meißner Straße 28 · Tel. 035241/52218

**DIE VOLLE LADUNG  
VERSICHERUNGS-  
SCHUTZ FÜR  
IHR E-FAHRZEUG.**

Vom Pedelec bis zum  
E-Auto: Was Sie  
elektrisch bewegt, ist mit  
unserem E-MobilSchutz  
bestens geschützt – unter-  
wegs und beim Laden.

Gerne beraten wir Sie:  
**BEZIRKSDIREKTION  
CHRISTOPH BOLDT**  
Carl-Menzel-Straße 13  
01623 Lommatzsch  
Telefon 035241 58290  
boldt-saxonia@  
zuerich.de



ZURICH  
VERSICHERUNG.  
FÜR ALLE, DIE  
WIRKLICH LIEBEN.



# Anzeigen

## Bequem in den Lommatzscher Nachrichten von zu Hause aus.

Schicken Sie uns einfach Ihre Textwünsche  
per Mail (post@lommatzsch-online.de),  
Fax (unter 035241 54117)  
oder auf dem Postweg zu.  
Oder rufen Sie uns an unter 035241 5410.

Wir erstellen Ihnen umgehend  
einen Korrekturabzug Ihrer Anzeige.  
Die Bezahlung erfolgt über Rechnung.

**Lommatzsch Druckpflege**  
Gutenbergstraße 1  
01623 Lommatzsch

**Büro: Carl-Menzel-Straße 5a**

**Gasthaus „Zur Suppenschüssel“** 

Mo - Fr von 8.00 - 16.00 Uhr geöffnet

Frühstück ab 8.00 Uhr - Mittagessen ab 10.30 Uhr  
Zur Zeit Anlieferung und Abholung möglich !

**Essen auf Rädern** Mo-Fr Anruf genügt  
Anlieferung ist in Lommatzsch kostenlos

## Partyservice & Treffpunkt

Vermietung von Räumen für jede Gelegenheit

**Haushaltshilfe-Seniorenbegleitung****Die Haushalts-BIENEN** 

Haushaltshilfe - Reinigungsarbeiten - Gartenarbeiten  
Büro- und Sanitärreinigung -  
Betreuungs- und Entlastungsangebot nach § 45a  
Absatz 1 SGB XI für alle Pflegekassen

**Inh. K. Krüger Meißner Platz 3 01623 Lommatzsch**

**Tel.: 035241 / 189526 Funk: 0162 46 70 778**

Email: [krueger.k63@web.de](mailto:krueger.k63@web.de) [www.suppensuessel-lommatzsch.de](http://www.suppensuessel-lommatzsch.de)